

Ressort: Politik

## Union: BND-Spionagefall Vertrauensbruch im transatlantischen Verhältnis

Berlin, 05.07.2014, 00:00 Uhr

**GDN** - Der Fall des mutmaßlichen Doppelagenten beim Bundesnachrichtendienst (BND) sorgt nach einem Bericht der "Bild-Zeitung" (Samstag) für Empörung in der Union: Der innenpolitische Sprecher der Unionsfraktion im Bundestag, Stephan Mayer (CSU), wertet die mögliche Spionagetätigkeit eines BND-Mitarbeiters für US-Geheimdienste als riesigen "Vertrauensbruch im transatlantischen Verhältnis". In einer "ohnehin fragilen Situation" würde ein solcher Spionagefall eine weitere Belastungsprobe für das Verhältnis zwischen Deutschland und den USA darstellen, sagte Mayer der Zeitung.

"Der Vorgang muss jetzt lückenlos aufgeklärt werden." Auch der CSU-Außenexperte Hans-Peter Uhl bezeichnete den Vorgang als "schwerwiegend". "Der Austausch von Informationen zwischen befreundeten Nachrichtendiensten ist üblich. Er erfolgt aber auf kooperative und nicht auf kriminelle Art und Weise", sagte Uhl der "Bild".

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-37281/union-bnd-spionagefall-vertrauensbruch-im-transatlantischen-verhaeltnis.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619